

Berner Woche Museen & Galerien

Von 7. bis 13. September 2017



Seltsam anmutende Spannung: «Pool» (2015), Acryl & Öl auf Leinwand, 90 x 120 cm, 2015. Foto: zvg

Galerie Soon Bern Ausstellung Wojtek Klimek

In surrealen Landschaften

Die Gemälde des in Danzig geborenen polnischen Künstlers scheinen den Betrachter mit ihren teils kulissenartigen Landschaften an fremde Orte entführen zu wollen. Die tiefe Horizontführung in den Darstellungen lässt Raum für seine fantastisch-atmosphärischen Wolkengebilde. Die raffinierte Lichtführung trägt viel zum surrealen Charakter der unbewohnten Landschaften bei.

Das Hauptaugenmerk liegt für den 39-jährigen Künstler zualler-

erst auf der Darstellung einer für den Betrachter funktionierenden Landschaft, die dann als Bühne für das Experimentieren mit Maltechnik, Form, Licht und Bildkomposition dient.

Auf den Bildern finden sich realistische Elemente, zufällig Entstandenes, mit Präzision gesetzte Muster, Abstraktes und konkrete Formen, die zusammengefügt zu einer harmonischen Einheit immer auch eine seltsam anmutende Spannung kreieren.

Seit 2012 lebt Klimek als Illustrator und Künstler in Zürich. Mit seinen Bildern will er keine «Message» transportieren, sie sollen beim Betrachter subtil Erinnerungen wecken oder die Fantasie anregen. «Light and other places» ist seine erste grosse Einzelausstellung in der Schweiz. *(klb)*

Galerie Soon, Münstergasse 62, Bern. Vernissage: Heute, 18 Uhr.
Offen: Mi–Fr: 13.30–18.00 Uhr. Sa: 10.30-17 Uhr. Bis 14. Oktober.

Ausstellungen

Belp

Galerie R.S. FORMAT, Belpbergstrasse 12. Susanne Zweifler / Beatrice Bieri / Roland Suter. Susanne Zweifler: «Farb-Klänge mit Struktur, Beatrice Bieri: «ReaktionEN in Fossilisilber & Stahl». Roland Suter: «SINN-bildera (Assemblagen). Bis Samstag, 25.11. Fr: 16-19 Uhr. Sa: 10-13 Uhr

Bern

9a am Staufferacherplatz, Staufferacherstr. 9a. Stelle Pfeffer, Im Arbeitszyklus «bergsteins sind die Steine Übermitter von Formen - Stift und Hand Seismogramme. Darauf entstehen eigenständige Bildwelten und Assoziationsfelder. Bis Samstag, 23.9. Fr: 17-19 Uhr. Sa: 10-14 Uhr
Berner Münster, Münsterplatz 1. Im Steinheim: Ausstellung im Berner Münster und auf der Münsterplattform über das Chorgewölbe. 10-minütiger Animationsfilm «Im Steinheim». Eintritt frei. Bis Sonntag, 10.12. Täglich: 10-17 Uhr ausser So: 11-13:30 Uhr
Botanischer Garten Bern, Altenbergrain 21. François Nussbaumr - Andreas Wiesmann. Skulpturen und Bilder Bis Samstag, 16.9. Täglich:11-17:30 Uhr ausser Mo

Breitsch-Träfi, Breitenrainplatz 27.1Che viele Ausstellung unveröffentlichter Bilder von Che aus dem Archiv der kubanischen Tageszeitung «Granma von 1959 bis 1964. Bis Montag, 9.10. Do/Fr/Mo: Mi: 8-19 Uhr
ONO Das Kulturkol, Kramgasse 6, New York, Ein «Kiss» - Andi Gentsch 2017. Neue Fotografien. Besichtigung zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung. 031 322 713 10 möglich. Do/Sa: 19 Uhr
Parke&C Orangeie Elenau, Ellenauweg 91. Blüme auf der Manneplattze. Eine Reise durch die Jahreszeiten. Fotiausstellung von Marco Olgiani. Bis Sonntag, 15.10. Do-Sa/Mi: 10-19 Uhr
Restaurant Veranda, Schanzeneckstr. 25. Judith Bärtschi: Bilder auf Leinwand, untermalte Wortspielen und Postkarten Bis Donnerstag, 19.10. Do/Fr/Mo: Mi: 11-23 Uhr
Stadtgalerie, Weisenhausplatz 30. Open House. Schob-«Haus c/o Stadtgalerie Bis Samstag, 23.9. Do/Fr/Mi: 14-18 Uhr. Sa: 12-19 Uhr
Universitätsbibliothek Bibliothek Münster-gasse, Münstergasse 61. Bekennntnis und Zwitracht - Frühe Drucke zur Reformation. Eine Auswahl seltener und teils einmaliger Drucke aus der Reformationszeit: ein Albschrift, The sen, Titel, Texte und nicht zuletzt Schmahbilder und Karikaturen. Bis Freitag, 29.9. Do/Fr/Mo:Mi: 8-21 Uhr. Sa: 8-17 Uhr. So: 9-17 Uhr
Videokunst c&P BIENZGUTCH, Videofenster. Bibliothek, Bernstrasse 77. Dominik Stauch - Inside My Head 2016. In Zusammenarbeit mit dem Musiker Wolfgang Zwiauer entwirft Dominik Stauch in «inside My Heads eine systematisch komponierte Choreografie aus Farbe, Form, Melodie und Rhythmus. Bis Samstag, 23.9. Täglich: 10-22 Uhr
Videokunst c&P PROGR.ch, PROGR, Ausstellungszone, Showroom, Weisenhausplatz 30. Dominik Stauch - inside My Head 2016. In Zusammenarbeit mit dem Musiker Wolfgang Zwiauer entwirft Dominik Stauch in «inside My Heads eine systematisch komponierte Choreografie aus Farbe, Form, Melodie und Rhythmus. Bis Samstag, 23.9. Täglich: 10-22 Uhr

Galerie Art & Eigensinn, Gesellschaftsstr. 18. Zeitaufnahmen, Objilder in der Galerie Art & Eigensinn: Die Schweizer Künstlerin Marianne Erminger gewährt Einblick in ihr Schaffen. Bis Samstag, 9.9. Fr: 17-19 Uhr. Sa: 13-15 Uhr
Galerie Bernhard Bischoff & Partner, Im Progr., Weisenhausplatz 30. Xerxes Ach, inside-outside. Xerxes Ach hat eine ganze Reihe neuer Werke aus der Serie Cosmic Lights erschaffen. Der Titel verweist auf universelle Kräfte, der Betrachter taucht in bewagte Lichter und unbemittelte Räume ein. Bis Samstag, 23.9. Do/Fr/Mi: 14-18 Uhr. Sa: 12-16 Uhr
Galerie Kunstreich, Gerechtigkeitsgasse 76. Eugen Traber E.T., «Himmische Zeiten». Malerei inspiriert vom Himmel und der Landschaft im Burgund. DADA-Collagen zu aktuellen Themen. Bis Samstag, 30.9. Do/Fr/Di/Mi: 10-18:30 Uhr. Sa: 9-16 Uhr. Mo: 14-18:30 Uhr
Innenstadt, Diverse Standorte Bern/Arten. Einmalig und erstmalig werden über 100 kreativ gestaltete Bernerheimr-Skulpturen die Stadt Bern verzubern und für eine farbenfrohe Abwechslung sorgen. Bis Samstag, 30.9. Täglich: 9-21 Uhr

Kornhausbibliothek Bern, Kornhausplatz 18. Zeige mir, was du liest. Die Ausstellung zum Buch «Zeige mir, was du liest», Aya Yawis porträtierte Berufserfahrende der Gewerblich-industriellen Berufsschule (gib) beim Projekt: Bernische Schule besucht Bibliothek. Bis Freitag, 29.9. Do/Fr/Di/Mi: 10-19 Uhr. Sa: 10-17 Uhr
Kornhausforum, Galerie, Kornhausplatz 18. Kurt Wirth, Kurt Wirth - 1917-1996 Gestalter, Grafiker, Zeichner. Mar. Bis Samstag, 7.10. Do/Fr/Mi: 10-19 Uhr. Sa: 10-17 Uhr
Mediozentrum Bundeshaus, Bundesgasse 8. Kunstkanal. Giro Annen Babette Berger.

erst auf der Darstellung einer für den Betrachter funktionierenden Landschaft, die dann als Bühne für das Experimentieren mit Maltechnik, Form, Licht und Bildkomposition dient.

Auf den Bildern finden sich realistische Elemente, zufällig Entstandenes, mit Präzision gesetzte Muster, Abstraktes und konkrete Formen, die zusammengefügt zu einer harmonischen Einheit immer auch eine seltsam anmutende Spannung kreieren.

Seit 2012 lebt Klimek als Illustrat- und Künstler in Zürich. Mit seinen Bildern will er keine «Message» transportieren, sie sollen beim Betrachter subtil Erinnerungen wecken oder die Fantasie anregen. «light and other places» ist seine erste grosse Einzelausstellung in der Schweiz. *(klb)*

Galerie Soon, Münstergasse 62, Bern. Vernissage: Heute, 18 Uhr.
Offen: Mi–Fr: 13.30–18.00 Uhr. Sa: 10.30-17 Uhr. Bis 14. Oktober.

Köniz

Kunsthausrot, Schulhausgässli 7 Street-art-künstler aus Italien. Es pleiffit der Wind von Mittelmeer. Sonderliche Künstler Vol. 4. Bis Sonntag, 11.0. Do/Fr: 16-19 Uhr. Sa: 14-17 Uhr
Muri
Galerie Muri-Art, Belpstrasse 6. Giorgos Salfateros. Spatial Memory. Bis Samstag, 21.10. Fr: 14-18 Uhr. Sa: 9-12 Uhr
Universitätsbibliothek Bibliothek Münster-gasse, Münstergasse 61. Bekennntnis und Zwitracht - Frühe Drucke zur Reformation. Eine Auswahl seltener und teils einmaliger Drucke aus der Reformationszeit: ein Albschrift, The sen, Titel, Texte und nicht zuletzt Schmahbilder und Karikaturen. Bis Freitag, 29.9. Do/Fr/Mo:Mi: 8-21 Uhr. Sa: 8-17 Uhr. So: 9-17 Uhr
Videokunst c&P BIENZGUTCH, Videofenster. Bibliothek, Bernstrasse 77. Dominik Stauch - Inside My Head 2016. In Zusammenarbeit mit dem Musiker Wolfgang Zwiauer entwirft Dominik Stauch in «inside My Heads eine systematisch komponierte Choreografie aus Farbe, Form, Melodie und Rhythmus. Bis Samstag, 23.9. Täglich: 10-22 Uhr
Videokunst c&P PROGR.ch, PROGR, Ausstellungszone, Showroom, Weisenhausplatz 30. Dominik Stauch - inside My Head 2016. In Zusammenarbeit mit dem Musiker Wolfgang Zwiauer entwirft Dominik Stauch in «inside My Heads eine systematisch komponierte Choreografie aus Farbe, Form, Melodie und Rhythmus. Bis Samstag, 23.9. Täglich: 10-22 Uhr

Thun
Galerie Rosengarten, Balliz 64. Hety Stadlin, Kattrin Wandfluh, Hans Ueli Wenger. Bis Samstag, 30.9. Di/Mi: 14-17 Uhr
Kunstzentrum Thun, Hofstettenstrasse 14. Bilder erzählen. Literarische Begegnungen mit der Sammlung des Kunstmuseum Thun. Bis Sonntag, 19.11. Do-Do: 10-17 Uhr ausser Mo. Mi: 10-19 Uhr
Spital Galerie Thun, Krankenhausstrasse 12. Heini Wegmann - Hat der Niesen einen Hut... Bilderausstellung, Heini Wegmann, Bremgarten. 36 Niesen eines stillösen Bildermachers mit mehr oder weniger lustigen Niesen Wetterregeln. Bis Freitag, 6.10. Täglich: 8-20 Uhr

Thun-Panorama, Schadaupark 3. Grüne Oase im Wandel. Der Thuner Schadaupark behandelt die Geschichte und den Ursprung der Schadau, mit ihrer Dreierereinheit Schloss, Park und ehemalige Gärtnerie. Bis Sonntag, 26.11. Täglich: 11-17 Uhr ausser Mo

Wabern
Fladelta Messeri, Eichholzstrasse 15. Fladelta Messeri. «Mixed Media und abstract» zeigt Gegenstände aus den wichtigsten Etappen des Lebens von Fladelta Messeri. Bis Mittwoch, 6.12. Mo-Mi: 8-11 Uhr
Gurten - Park im Grünen, Gurtenkulturstift auf dem Gurten. H.R. Giger, M.S Bastian & Isabelle L. Franz Gertsch, Karin Frank, Herbert Distel, Rolf Iseli und ganz neu Sadyho Niederberger um. Bis Samstag, 30.5. Täglich: 8-22 Uhr

Zollikofen

Blindensuche, Kirchindachstrasse 49, anders sehen. Spannende Porträts und Objekte geben Einblick in die Geschichte und Gegenwart der Blinden- und Sehbehindertenpädagogik. Bis Sonntag, 17.12. Do: 17-20 Uhr

Museen/Anlagen

Bern

Alpines Museum der Schweiz, Helvetiaplatz 4. Bwak#19: Der Wolf ist da. Eine Menschenausbildung. Die Rückkehr des Wolfs auf Schweizer Boden lässt die Emotionen hochgehen. Die Ausstellung sieht genauer hin: Was macht der Wolf mit uns? Was machen wir mit dem Wolf? Do-So/Mi: 10-17 Uhr. Di: 10-20 Uhr
Wasser unser. Sechs Entwürfe für die Zukunft. Der Klimawandel wird die Verfügbarkeit von Wasser auch bei uns beeinflussen. Die neue Ausstellung im Alpinen Museum der Schweiz zeigt sechs Wasser-Zukunftze zwischen Forschung und Fiktion. Do-Sa/Mi: 10-17 Uhr. Di: 10-20 Uhr
Bernisches Historisches Museum, Helvetiaplatz 5. Dauerausstellungen. Die Ausstellungen zu Geschichte, Archäologie und Ethnografie reichen von der Steinzeit bis zur Gegenwart und berichten von Kulturen aller Erdteile. Das Einstein Museum zeigt Einsteins Leben und Werk. Täglich: 10-17 Uhr ausser Mo
Erstein Museum. Begleiten Sie Albert Einstein auf seinem Lebensweg und lernen Sie den genialen Physiker in all seinen Facetten kennen. Täglich: 10-17 Uhr ausser Mo

Kilgergasse Sammlung - Zentrum für historische Musikinstrumente, Kramgasse 66. Ausstellung: Cest le vent qui fait la musique. Musikinstrumente aus 300 Jahren. Stauraen und Spielen. Die Ausstellung «C'est le vent qui fait la musique» gibt klingende Antworten und lädt zum Selber-Spielen ein: Alphorn, Wikingerlurie, Kontrabasspo Do-Sa/Mi: 11-17 Uhr
Kunsthalle Bern, Helvetiaplatz 1. Section Littéraire. Section Littéraire präsentiert eine Auswahl von Kunstwerken, die Texte beinhalten oder mit Texten verbunden sind, sowie Künstlerliteratur. Täglich: 11-18 Uhr ausser Mo Sie sagen, wo Rauch ist, ist auch Feuer. Gruppenausstellung zum Thema Gerücht in der Kunst. In Zusammenarbeit mit dem Kunsthaus Glarus. Täglich: 11-18 Uhr ausser Mo

Kunstmuseum Bern, Holderstr. 8-12. Die Sehnsucht lässt alle Dinge blihen... Van Gogh bis Cézanne, Bonnard bis Matisse - Die Sammlung Hahnloser. Zum Auftakt der Partnerschaft mit der Hahnloser/Jaeggli Stiftung veranstaltet das Kunstmuseum Bern im Spätsommer 2017 eine umfassende Ausstellung. Do-Sa/Mi: 10-17 Uhr. Di: 10-21 Uhr
Zentrum Paul Klee, Monument im Fruchtländ 3.Sollte alles denn gewusst sein? Paul Klee. «Schüler und Lehrer». «Sollte alles denn gewusst sein? ach, ich glaube nein!» notierte Paul Klee auf einem seiner letzten Werke, das bis zu seinem Tode unvollendet bleiben sollte. Täglich: 10-17 Uhr ausser Mo

Burgdorf

Art&e im Museum Franz Gertsch, Platanenstrasse 4. Hasle, Kalchofenstrasse 23. Spielsachen, Teppiche, Druckmaschinen. Das Museum der besonderen Art - einzigartig in der ganzen Schweiz Sa/So/Mi: 14-18 Uhr

Boris Brejcha & Fkng Serious, Mainstage (KJ): Fkng Serious-Tour. Boris Brejcha, Ann Clu, Heydram, Deniz Sul, Sidiq Salgado (KZ), Patroscha (Namenlang), Elyti, Steiner k&L, Le Berger (Dropout Agency), Corpatacs (Dropout Agency), Gaskelens Bern, Sandrainr, 25. 21.00.

Racker (Midliul, bons vivants Records), Racker (Midliul, bons vivants Records), All night long, Kapitel, Bollerwerk 41, 23.00.
Ladies Night, DJ Goofy Rock & Dance. Abendkasse: ab 27.00h, Ladies gratis. Bis 03.15 Uhr. Thurnhalle Bern, Speichergasse 4, 21.30.

Langnau
Regionalmuseum ChüechliuS, Bärenplatz 2. a.Handel im Wandel / Hans Ulrich Schwarz. Sonderausstellung: Handel im Wandel, 550 Jahre Marktrecht Langnau. Ausstellung im KulturPark. Hans Ulrich Schwarz, Leben mit den Samen in Lappland. Do-Sa/Di/Mi: 13:30-18 Uhr

Münchenbuchsee

Jan & Gloria Top Dance Band. Dancing Schönrn. Münchenbuchsee. 20.30.

Dies & Das

Bern
Treffern Linux User Group Bern. An den monatlichen Treffen der Linux- und der herzlich willkommen, die sich für das freie Computer- Betriebssystemsystem interessieren. Technische Fragen finden Antworten in geselliger Atmosphäre. 19.00 Uhr, 19.00 Uhr.
Zahnergasse, 15. 19.00.
Reflexe Stadtplanarka und Meister Eckhart - Wege zur Wirklichkeit. Hinduistisch-christliches Gespräch mit Ragama Kannanath-har und Werner Zimmermann. Schönländli. Moderation: Philipp Koenig, Hans der Religionen -diag der Kulturen, Europaplatz 1, 19.00.

Diagnose - persönliches Gespräch. Gibt es Liebe, die Sie im Moment beschuldigen oder belastet? Eine Fachperson hört Ihnen gerne zu und spricht mit ihnen. Treffpunkt bei der Leuchteiste im Chor der Kirche, Heiliggeistgasse, 13.00.
StimmVolk - Singende Brücken bauen. Gemeinsam Lieder singen aus aller Welt. Singfreudige Männer, Frauen, Kinder und Jugendliche aus allen Kulturen und Religionen sind willkommen. Heiliggeistkirche, 19.30.
Spielweg. Die Umgebung des Zentrum Paul Klee bietet inspirierende Ausflüge zum Oberthema der Spiralen. Wir begegnen dem Werk Paul Klees in abwechslungsreicher, spielerischer Art und Weise. Rund 70 Stationen locken Besucherinnen und Besucher zum Ausprobieren, Beobachten und Erleben. Do/Fr/Di/Mi: 9-17:30 Uhr. Sa/So: 10-17:30 Uhr

Walkringen

Sensorium, Rüttihölz 29. Jahresausstellung: Spiel der Kräfte. Eine interaktive Ausstellung im Herzen der Erlebniswelt der Sinne. Können wir mit den Kräften spielen, die unsere Welt bestimmen? Do-Sa/Mi: 10-17:30 Uhr
Sensorium, das Erfahrungswort der Sinne. Das Sensorium entführt Jung und Alt in das Reich der Sinne. Rund 70 Stationen locken Besucherinnen und Besucher zum Ausprobieren, Beobachten und Erleben. Do/Fr/Di/Mi: 9-17:30 Uhr. Sa/So: 10-17:30 Uhr

Vernissagen

Allmendingen

Kunst im Garten, Eichlihubelweg 9. Kunst im Garten. 6 Künstler stellen aus. Keramik, Stein, Holz - herausstellung: Christine Mader. Schräge Vögel. Fr: 17-21 Uhr. Sa: 10-21 Uhr. So: 10-16 Uhr

Bern

9a am Staufferacherplatz, Staufferacherstr. 9. Susanne Zweifler/Im Arbeitszyklus «bergsteins sind die Steine Übermitter von Formen - Stift und Hand Seismogramme. Darauf entstehen eigenständige Bildwelten und Assoziationsfelder. Fr: 17-19 Uhr. Sa: 10-17 Uhr
Breitsch-Träfi, Breitenrainplatz 27.Vernissage: «Che vive». Ausstellung unveröffentlichter Bilder von Che aus dem Archiv der kubanischen Tageszeitung «Granma von 1959 bis 1964. Mo: 18-21 Uhr

Thun
Galerie Rosengarten, Balliz 64. Hety Stadlin, Kattrin Wandfluh, Hans Ueli Wenger. Begrüssung Edwin Peter mit Wort und Musik. Sa: 17-19:30 Uhr

Donnerstag, 7. September 2017 – Der kleine Bund

Berner Kultur

Blasmusik

Bern
Offene Blasmusikprobe auf dem Kornhausplatz. Offene Blasmusikprobe. Die Gelegenheit für Jung und Alt (auch Wiedereinsteiger). Kornhausplatz, 20.00.

Bühne

Bern

Schoggi - Survival of the fittest. Funf Jugendliche starten, ohne es zu wissen, ein Rennen durch die Schokoladenfabrik. Ob man es weit bringt, hängt auch davon ab, ob man der Versuchung widersteht kann. Schokoladenfabriker Junge Bühne Bern, Dalmaizquai 69. 20.00. www.junge-buehne-bern.ch, Anmeldung erforderlich. Die Vorstellung vom 8. September ist einhundertjähriges Jubiläum.
Ungeduld des Herzens. Von Stefan Zweig Bühnenauffgung; Thomas Jonigk, Inszenierung: Stefan Meier Schweizer Erstaufführung. Anne Welein, Jeroen Engelsman, Peter Bantler, Sophie Ardener, Helge Harwerth, Christiane Warnecke. DAS Theater an der Effingerstrasse, Effingerstrasse 14, 20.00.

14. Internationales Theatersport - Festival. Beim diesjährigen Festival freuen wir uns auf Gäste aus Berlin und Leipzig sowie erstmals aus Brest. Das Festival spannt einen Bogen über verschiedene Formen des Improvisations-theaters. La Cappella, Allmendstr. 24, 20.00. www.theateramoli.ch
Musikfestival Bern: Both Sitting Duet. Jonathan Burrows & Matteo Fargion, Artists in Residence des Musikfestivals Bern 2017, lassen mit Geseten und Bewegungen in der Stille Musik erscheinen. Schlachthaus Theater Bern, Rathausgasse 20 / 22, 19.30. www.starticket.ch

Everything is just fine. Von RIM Collective. Drei Personen befinden sich in einer künstlichen Version der Realität. Sie sind Teil eines Experiments, bei dem sie eine konstruierte Alltagsroutine einhalten müssen. Tojo Theater, Reitschule, Neubrückstrasse 8, 20.30.
Klassik
Bern
Musikfestival Bern 2017 - Irrlicht. Das Festivalprogramm wird im Juni 2017 veröffentlicht. Diverse Orte, Diverse Orte, 11.00.
Musikfestival Bern: Le noir de Fétote. Das Percussion-Ensemble Klangbox spielt Gérard Griseys «Le noir de l'étoile». Musik mit live übertragenen Klängen eines toten Sterns. Grosse Halle, Reitschule Bern, Neubrückstrasse 8, 21.30. www.starticket.ch
Musikfestival Bern: Lichtstare - Irrschatten. Das Aria Quartett spielt Schuberts letztes Streichquartett, ausgestattet mit Instrumenten mit Feedbacksystemen. Schlachthaus Theater Bern, Rathausgasse 20 / 22, 18.00. www.starticket.ch

Wohlen

Moby Dick im Wohlensee. Vor Ort macht den Schussloch lässt alle Dinge blihen... Van Gogh bis Cézanne, Bonnard bis Matisse - Die Sammlung Hahnloser. Zum Auftakt der Partnerschaft mit der Hahnloser/Jaeggli Stiftung veranstaltet das Kunstmuseum Bern im Spätsommer 2017 eine umfassende Ausstellung. Do-Sa/Mi: 10-17 Uhr. Di: 10-21 Uhr
Zentrum Paul Klee, Monument im Fruchtländ 3.Sollte alles denn gewusst sein? Paul Klee. «Schüler und Lehrer». «Sollte alles denn gewusst sein? ach, ich glaube nein!» notierte Paul Klee auf einem seiner letzten Werke, das bis zu seinem Tode unvollendet bleiben sollte. Täglich: 10-17 Uhr ausser Mo

Dancefloor/Partys

Bern

Tanzbär. Le Chat-Man (USP - BE), Techno, Acid, Tech House, Cafele, Reitschule Bern, Neubrückstrasse 8, 23.30.

Boris Brejcha & Fkng Serious, Mainstage (KJ): Fkng Serious-Tour. Boris Brejcha, Ann Clu, Heydram, Deniz Sul, Sidiq Salgado (KZ), Patroscha (Namenlang), Elyti, Steiner k&L, Le Berger (Dropout Agency), Corpatacs (Dropout Agency), Gaskelens Bern, Sandrainr, 25. 21.00.
Racker (Midliul, bons vivants Records), Racker (Midliul, bons vivants Records), All night long, Kapitel, Bollerwerk 41, 23.00.
Ladies Night, DJ Goofy Rock & Dance. Abendkasse: ab 27.00h, Ladies gratis. Bis 03.15 Uhr. Thurnhalle Bern, Speichergasse 4, 21.30.

Langnau
Regionalmuseum ChüechliuS, Bärenplatz 2. a.Handel im Wandel / Hans Ulrich Schwarz. Sonderausstellung: Handel im Wandel, 550 Jahre Marktrecht Langnau. Ausstellung im KulturPark. Hans Ulrich Schwarz, Leben mit den Samen in Lappland. Do-Sa/Di/Mi: 13:30-18 Uhr

Münchenbuchsee

Jan & Gloria Top Dance Band. Dancing Schönrn. Münchenbuchsee. 20.30.

Dies & Das

Bern
Treffern Linux User Group Bern. An den monatlichen Treffen der Linux- und der herzlich willkommen, die sich für das freie Computer- Betriebssystemsystem interessieren. Technische Fragen finden Antworten in geselliger Atmosphäre. 19.00 Uhr, 19.00 Uhr.
Zahnergasse, 15. 19.00.
Reflexe Stadtplanarka und Meister Eckhart - Wege zur Wirklichkeit. Hinduistisch-christliches Gespräch mit Ragama Kannanath-har und Werner Zimmermann. Schönländli. Moderation: Philipp Koenig, Hans der Religionen -diag der Kulturen, Europaplatz 1, 19.00.
Diagnose - persönliches Gespräch. Gibt es Liebe, die Sie im Moment beschuldigen oder belastet? Eine Fachperson hört Ihnen gerne zu und spricht mit ihnen. Treffpunkt bei der Leuchteiste im Chor der Kirche, Heiliggeistgasse, 13.00.
StimmVolk - Singende Brücken bauen. Gemeinsam Lieder singen aus aller Welt. Singfreudige Männer, Frauen, Kinder und Jugendliche aus allen Kulturen und Religionen sind willkommen. Heiliggeistkirche, 19.30.
Spielweg. Die Umgebung des Zentrum Paul Klee bietet inspirierende Ausflüge zum Oberthema der Spiralen. Wir begegnen dem Werk Paul Klees in abwechslungsreicher, spielerischer Art und Weise. Rund 70 Stationen locken Besucherinnen und Besucher zum Ausprobieren, Beobachten und Erleben. Do/Fr/Di/Mi: 9-17:30 Uhr. Sa/So: 10-17:30 Uhr

Thun

Schloss Thun. Schlossberg 1. Edelweiss und Alpenwilder. Souvenireramik der Belle époque Made in Thun. Souvenirerikamk aus Thun fand Ende des 19. bis Anfang des 20. Jahrhunderts vor allem unter ausländischen Touristen reisenden Handelern und wendete sich an Touristen und eotischen Beispiele dieser Art. Täglich: 10-17 Uhr
Schloss Thun - Das Museumswissen. Die neuen Dauerausstellungen machen den Gang durchs Schloss leichter und werden durch die Ausstellungserlebnisse. Die unbeschreibliche Aussicht aus den Türmen auf Stadt, See und Alpen ist das Sahnehäubchen. Täglich: 10-17 Uhr

Walkringen

Sensorium, Rüttihölz 29. Jahresausstellung: Spiel der Kräfte. Eine interaktive Ausstellung im Herzen der Erlebniswelt der Sinne. Können wir mit den Kräften spielen, die unsere Welt bestimmen? Do-Sa/Mi: 10-17:30 Uhr
Sensorium, das Erfahrungswort der Sinne. Das Sensorium entführt Jung und Alt in das Reich der Sinne. Rund 70 Stationen locken Besucherinnen und Besucher zum Ausprobieren, Beobachten und Erleben. Do/Fr/Di/Mi: 9-17:30 Uhr. Sa/So: 10-17:30 Uhr

Vernissagen

Allmendingen

Kunst im Garten, Eichlihubelweg 9. Kunst im Garten. 6 Künstler stellen aus. Keramik, Stein, Holz - herausstellung: Christine Mader. Schräge Vögel. Fr: 17-21 Uhr. Sa: 10-21 Uhr. So: 10-16 Uhr

Bern

9a am Staufferacherplatz, Staufferacherstr. 9. Susanne Zweifler/Im Arbeitszyklus «bergsteins sind die Steine Übermitter von Formen - Stift und Hand Seismogramme. Darauf entstehen eigenständige Bildwelten und Assoziationsfelder. Fr: 17-19 Uhr. Sa: 10-17 Uhr
Breitsch-Träfi, Breitenrainplatz 27.Vernissage: «Che vive». Ausstellung unveröffentlichter Bilder von Che aus dem Archiv der kubanischen Tageszeitung «Granma von 1959 bis 1964. Mo: 18-21 Uhr

Thun
Galerie Rosengarten, Balliz 64. Hety Stadlin, Kattrin Wandfluh, Hans Ueli Wenger. Begrüssung Edwin Peter mit Wort und Musik. Sa: 17-19:30 Uhr

Der kleine Bund – Donnerstag, 7. September 2017

Berner Woche Veranstaltungen

Von 7. bis 13. September 2017



Sie sollen bleiben, wo sie herkommen: Mädchen aus Lappland im Film «Sami - A Tale from the North». Foto: zvg

Kino Schwedische Filme

Anständige und Randständige

Ja, es gibt ein Schweden jenseits von Bullerbü: Das beweist eine aktuelle Filmreihe im Kino Cinématique.

Regula Fuchs

Gleich zwei Ausrufezeichen hat dieser Kurzfilm im Titel. «Fight on a Swedish Beach!» heisst er, und das klingt wie ein Ausruf des Erstaunens: völlig undenkbar, dass es in einer schwedischen Strand-Idylle zu einem Streit kommen könnte! Und doch geschieht genau das, als eine Gruppe angeheiterer Jugendliche ein Glacé-Schild klaut und einer von ihnen beginnt, «Siege Heil!» zu rufen, worauf sich ein älteres Ehepaar aufmacht, den Schönstlen die Leviten zu lesen.

Dieser Kurzfilm scheint eine hingeworfene, kunstlose Skizze zu sein, aber das ist gerade die grosse Kunst daran: Innett 15 Minuten schaufelt Regisseur Simon Vahlne wie nebenbei die tiefen Gräben innerhalb einer Gesellschaft frei, die nur vermeintlich harmonisch ist. Und er stellt die Frage nach der Intoleranz von denen, die sich für tolerant halten: Wie weit dürfen die Anständigen gehen, um sich Anstünden zu verteidigen?

Vahlne produzierte seinen Film bei der schwedischen Firma Plattform Produktionen, wo auch der Cannes-Gewin-

Sounds

Bern
Musikfestival Bern: Con sordino. Die Glocken des Berner Münsters sind nur mit wenigen in Europa vergleichbar und werden nur zur Wirkstätte von Kapperl/Zumthor und ihrem Werk «Con sordino». Berner Münster, Münsterplatz 1, 19.00.
Zraumwohnung, «Nacht Tour». Bierhölbli, Die Spuckeckerstr. 43, 20.00. www.ticketcenter.ch
Neubrückstrasse mit **King Pape**, (CH/Bern)
Christenheit, 2. 16.00.
Feministisches 421-0 - eine Webvisitation. Offen für alle Geschlechter. Satiere mit Musik, vor mit Knutt und Tüsch. Ein Liedermantel weiblicher Zornesrote, ein Ermächtigungstrip der lustvollsten Sorte. Kollekte. Frauenaum, Reitschule, Neubrückstrasse 8, 20.00.
Cornelia Recher, Singer-Songwriter, Pop, Mahogany Hall, Klösterplatz 18, 20.30.
Ehud Asherie / Evan Christopher Duo. Enorm süssendes Duo aus New York und New Orleans! Marians Jazzensemble. ES. 54 A, 19.30, 21.30.
Murli Zemp & Andrea Schmidr. Doppelkonzert. ONO Das Kulturkol, Kramgasse 6, 20.00, 21.00.

Thun
Traktorkorster - Mokka Gartenfestival Vol. 1. Die Berner Balken-Barr-Kollekte. Mokka Garten Cafe Bar Mokka, Allmendstrasse 14, 20.30. www.mokka.ch

Brooklyn, Liebefeld



Hippes von hier

Man muss nicht zwingend verstehen, warum sich ein Kunstfestival im Liebfeld am hippen New Yorker Quartier Brooklyn orientieren muss (es steckt eine «Kraft» in jener Kommune, heisst es von Organisationsseite). Eine gefreute Sache ist es trotzdem: Zu hören an der dritten Ausgabe von «Brooklyn, Liebefeld» gibt es hübsche Gespenster-Balladen von Schöni Frau oder Sam-Poesie vom Langenthaler Valerio Moser (Bild). *(lri)*

Liebfeld-Park Kölniz Sa, 9. 9